

These:  
Klimawandel:

Entgegen der herkömmlichen Annahme lässt sich der Klimawandel nicht nur als Folge des Treibhauseffekts (CO<sup>2</sup>) erklären. Tatsächlich lässt sich dies auf die Verschiebung der Erdachse zurückführen. Durch die Veränderung des Erdwinkels wird die Nordhalbkugel heute nicht nur anders beschienen, sondern sie führte auch zu einem Temperaturanstieg um 6 Grad. Das Abschmelzen der Arktis ist deutlicher Beleg der unausweichlichen Entwicklung.



These  
Chemtrails:

Chemtrails haben ihren Ursprung in der biologischen Kriegsführung. Heute werden Sie eingesetzt, um direkten Einfluß auf das Klima nehmen zu können. Durch die Vermischung von Aluminiumbarium mit Kerosin und der Ausbringung dieses Bestandteils mit Hilfe von Flugzeugen, kann die Temperatur bei Sonnenhöchststand um ca. 4 Grad verringert werden. Allerdings kommt es in der Nacht zum Temperatúrausgleich, wodurch die Temperatur um bis zu 4-6 Grad tiefer gehen kann. Dies führte unter anderem Ende April 2017 zur Vernichtung der Apfel- und Walnussblüte. **26/07/2017**

**Warum sind dieses Jahr unsere Bäume leer?**

Ausgangslage:  
Der deutsche Apfel gilt als Kulturgut und ist Sinnbild für die allgemeine Gesundheit. Klimabedingte Temperaturerhöhung und zeitliche Angleichung der Jahreszeiten führten kontinuierlich in den letzten 50 Jahren zu einer verfrühten Apfelblüte. Zur Freude der Obstbauern und der Bevölkerung. Temporär aufkommender Frost macht dem Ganzen aber einen Strich durch die Rechnung.



(Hier siehst du die diesjährige potenzielle Apfelernte)

Gründe werden höheren Mächten, in dem Sinne der Natur im Allgemeinen zugeschrieben. Doch ist das was wir als natürlichen Prozess ansehen, tatsächlich so natürlich abgelaufen? Inwieweit hat der Mensch auch seinen Einfluss darauf genommen? Wie steht alles im Zusammenhang? Alles hat seine zwei Seiten. Welche du sehen willst, entscheidest du.

These  
Mistelproblem:

Die Mistel wird im Volksmund als Halbschmarotzer angesehen. Seine Verbreitung hat stark zugenommen und wird für das schlussendliche Baumsterben angesehen. Tatsächlich geht die Mistel mit dem Baum eine Symbiose ein. Übersäuerung, Wassermangel und Temperaturerhöhung belasten die Bäume immens. Sie schützt den Baum, indem sie einen fortwährenden Stoffwechsel gewährleistet, welche er ansonsten nicht mehr aufrechterhalten kann. Stirbt der Baum, stirbt die Mistel. Und beide sind am Überleben interessiert. Somit kann die Annahme, dass die Mistel den Baum zerstört nicht stimmen.



Mögliche Lösungsvorschläge:

Die Leitfrage lautet: „Wie gehen wir mit diesem Problem um?“ Worauf greifen wir zurück um unserer Gesundheit etwas Gutes zu tun? Generell haben wir ein anderes Gedankengut und Bewusstsein an den Tag zu legen. Die Gesundheit lässt sich Ersatzweise nicht in der Apotheke finden. Es gibt auf der Welt mehr als 7 Milliarden Menschen die die **26/07/2017**. Jeder hat am Tag 50.000 Gedanken, aber kein einziger ist von Ihm selbst.



Apokalypse die Geheime Offenbarung  
Johannes "Jovijan"  
Saint Germain hat die Erde von Jesus dem Christus "Fischezeitalter"  
1986 übernommen "Wasserkrugzeitalter"  
Somit hat das Goldene Zeitalter begonnen  
Das ist das dreidimensionale Ende auf der Erde  
Eine fleischlose Zeit, die die Menschen trennt!  
"Was Du säst, das wirst Du ernten"